Herbstausstellung der Gesellschaft in Zürich

Autor(en): **[s.n.]**

Objekttyp: **Article**

Zeitschrift: **Schweizer Kunst = Art suisse = Arte svizzera = Swiss art**

Band (Jahr): **- (1919)**

Heft 8-9

PDF erstellt am: **25.05.2024**

Persistenter Link: https://doi.org/10.5169/seals-624375

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

BUDGET 1919-1920

Einnahmen :		*Ausgaben :*	
Mitgliederbeiträge . .	Fr. 9.000 —	Sekretär	Fr. 2.000 —
Zinsen	» 1.000 —	Bureau	» 600 —
Kunstblatt	» 100 —	Centralvorstand. . .	» 800 —
Zeitschrift (Inserate) .	» 100 —	Kunstblatt	» 1.200 —
		Zeitschrift	» 3.000 —
		Literar. Beiträge . .	» 400 —
		Unterstützungskasse .	» 1.000 —
		Unvorhergesehenes. .	» 1.200 —
	Fr. 10.200 —		Fr. 10.200 —

Herbstausstellung der Gesellschaft in Zürich.

Die Ausstellung im Kunsthaus Zürich wird am 5. Oktober eröffnet und dauert bis 5. November. Die Einladungen für die Wahl der Jury wurden an die Aussteller verschickt. Es wird darauf aufmerksam gemacht, dass die Werke von Mitgliedern, die mit dem Jahresbeitrag noch nicht in Ordnung sind, zurückgestellt werden müssten.

Jahresjury. — *Jury annuel.*

Die Wahl der Jahresjury hat folgendes Resultat ergeben:
Le résultat de l'élection du jury annuel est celui-ci :

1. Vallet, 2. Hermenjat, 3. Blanchet, 4. Righini, 5. Chiesa, 6. Berta, 7. Cardinaux, 8. Thomann, 9. de Meuron, 10. Stiefel, 11. Perrier, 12. Hugonnet, 13. Bolens, 14. Steck, 15. Mairet, 16. Jeanneret, 17. Emmenegger, 18. Müller, Hch., 19. Liner, 20. Muret, 21. Niethammer, 22. Fiechter, 23. Wyler, 24. Osswald, 25. Bosshard, 26. Brack, 27. Boscovits, 28. Zehnder, 29. de Saussure, 30. Renggli. — *Bildhauer :* 1. Haller, 2. Angst, 3. Chiattone, 4. Hubacher, 5. Burkhardt, 6. Zimmermann, 7. Sandoz, 8. Siegwart, 9. Bocquet, 10. Kappeler.

***